pflegten Bollar einem jener ber Arbeiteraufzuspielen tture des sen-Beinahe gleichind feste bann traßen in eine eg ein, durch-erte Höfe und gu einer aus bete. In bem ich möblierten efer gelegenen anzig Jahren,

ne, fast weib-

auf ben wad-

Beißt du, wie

wefterlein?" enn ber junge mberes als bie ännliches Berette, schaute chidt untenntverständnislärte biefer fie ib Stedbriefe lemente erlajem ehrlichen anten Perfonme von fünfopf also zwein zugefagt! jolche Genies, un, in biefem le bescheibene nietet haben, wie in Abraın bann nach te Aufregung in wieder abr ber Bolizein hat, tönnen ben Rüden ibe irgenbwo

n Sarg wirten." gefunden! tillionen! itungsjungen Geschäft gelegenheit 201eingetreten. Der Rentenfammlung iulein Prette elbfpind, ber ehlte. Man er Arbeit die en Teile bes tiers in völlig Schusswunde . Das Gelbamanten im

ingen, — am gu zahlungsn habe. te Extrablatt, man ben M-

ete nach Anannten Mine Mörberpaar, Spur. Doch Tröbler fich bliche Baron tzüge bereits ns will ber darons seiner

r haftiger ge-

lefen. In feinen Bugen malte fich beutlich ber Schred über biefe Rachricht, bie ihn so vollständig unvorbereitet traf. Auch seine



Der Dobengollernbrunnen in Trenenbriegen. (Mit Tegt.)

Schwester war un-

ter ihrer braun gefärbten Gefichtehaut leichenblaß geworben.

Benige Minuten pater öffnete Mafac das hinterfenfter und fletterte, gefolgt von ber Sangerin, in ben jest nach Feierabend einfam baliegenden Bauhof hinab. Durch ben Borbereingang zu flüchten wagten bie beiben nicht mehr. Und das follte ihr Berberben werben. Denn taum waren fie hinter einigen Bretterstapeln verschwunben, als zwei machtige Doggen, bie Bachter bes Solgplates, mit mutenbem Gebell auf fie losstürzten und Maffac gleich im ersten Anprall umriffen, wobei ber fleine Sandtoffer,

in bem bas gestohlene Gut ruhte, ihm entfiel. Den Roffer aufjugreifen und bamit in langen Gagen bem naben Seinearm juzueilen, ber ben Bauhof burchschnitt, gelang Diane Massac nur beswegen, weil die Sunde sich ausschließlich mit ihrem Bruber beschäftigten. Ein flaches Boot lag am Ufer, bas die Arbeiter jum Herausbringen der geflößten Baumstämme benutten. Ein Sprung, ein Stoß mit dem Ruder, und der Kahn schwamm in-nitten bes engen Kanals und wurde schnell von der Strömung ber Seine zugetrieben, wo er bann jedoch infolge ber ungechicten Ruberführung der Infaffin von einem Bergnügungs-

fall wollte es, bağ bie Weichwitter gur gleichen Beit ohne Gang und Klang zu Grabe getragen wurden. Denn auch der schöne Charles hatte unter den Zähnen der auf den Mann dressierten Doggen ein grausiges Ende gefunden, war von den Bestien sast bis zur Unkenntlichkeit zerfleischt worden, ohne Gelegenheit zu finden, über Albagnans bewegte Bergangenheit irgend jemanspritteilung worden zu können. bem Mitteilung machen zu tonnen. Bon ber Polizei wurde naturlich mit raftlofem Gifer verfucht, ben in ber Geine verfuntenen

Roffer wieber ans Tageslicht gu förbern. Aber biefe Bemühungen waren vergeblich. Der Fluß gab feine Beute nicht mehr heraus, fo fehr man auch mit Regen und mit bilfe von Tauchern feinen ichlammigen Grund burch-

ftöberte. Ein Jahr nach biefen Ereigniffen fand in ber Kirche Sacre-Coeur eine bescheibene Trauung ftatt, burch die Prette Albagnan für immer mit B.ftor Defartelle verbunden murbe. Später fand ber Rechtsanwalt bann in einem Geheimfach bes Schreibtisches feines ermorbeten Schwiegervaters verschiedene Aufzeichnungen von beffen Sand, die eine Art Beichte barftellten und Defartelle endlich darüber aufflärten, weshalb ber gefährliche Dochstapler Charles Maffac einen jo großen Ginfluß auf 211bagnan auszuüben vermocht hatte. Danach hieß Albagnan mit feinem richtigen Namen Robert Moulin und war früher Oberauffeher in ben Rimberley-Diamantminen gewefen, wo er bor ungefähr gehn Jahren burch einen fühnen Einbruch in bas Direktionegebäube nicht nur



Gin neues Conellfeuergefons für und gegen Fluggenge. (Mit Tert.)

Ebelfteine von gang enormem Werte, sonbern auch eine Menge Bargelb erbeutet hatte. Bu berfelben Zeit hielt fich auch Maffar in Kimberlen auf, um bort in ben zahlreichen Spielhöllen im Trüben zu fischen, und ber Zufall wollte es, bag er nach Jahren bem ihm von Ansehen gut befannten Moulin, ber jich nach einer



Aralte Riefen-Arven in ter Edweig. Muguft Rupp, Gaarbruden, phot. (Dit Tegt.)

ampfer überrannt wurde. Der Koffer mit den Diamanten verimmand in den trüben Baffern des Fluffes, und Diane Maffac purbe zwei Tage fpater als Leiche ans Land gefpult. Ein Bu-

abenteuerlichen Alucht burch aller Berren Lanber mit feinem einzigen Rinde in Baris unter falschem Ramen niebergelaffen hatte, begegnete und fich nun hartnädig an beffen Gerfen heftete,